

Repertoire des Thalia-Theaters-Berlin.



Das haben die
Mädchen
so gerne.

Marsch-Intermezzo

aus der Posse

„Autoliebchen“

von Jean Kren

Gesangstexte von

Alfred Schönfeld.

Musik von

Jean Gilbert.

Copyright 1912 by
Thalia-Theater-Verlag
Berlin.

| | |
|-------------------|-----------|
| Für Piano | M. 1.50 |
| „ Gesang m. Piano | „ 1.80 |
| „ Zither | „ 1 — no |
| „ Orchester | „ 2 — no |
| „ Salon-Orchester | „ 1.50 no |
| „ Harmonie-Musik | „ 2 — no |
| „ Blech-Musik | „ 2 — no |



Alle Rechte insbesondere Aufführungs-Übersetzungs- und Nachdruckrechte vorbehalten.
Eigentum des Verlegers für alle Länder.

Thalia-Theater-Verlag Berlin S. 14 Dresdnerstr. 72/73

Verlag und Eigentum für Russland: P. NELDNER, RIGA.

VERTRÄGUNG:

Перепечатка воспрещается
Госиздат

Nachdruck verboten
mit dem russischen Autordruckgesetz

Das haben die Mädchen so gerne.

Marsch-Couplet aus der Posse:

„Das Autoliebchen.“

Aufführungsrecht
vorbehalten.

Text von Alfred Schönfeld.

Musik von Jean Gilbert.

Marschtempo.

GESANG.

Mäd-chen, ach, ich ken-ne euch!

f *fz* *p*

Für die Org.

Mäd-chen, ihr seid al-le gleich, führt mit fe-ster Hand uns am Gängel-band.

Für die Org.

Jun-ger Mann muß nett und fein, muß auch im-mer zärt-lich sein, und beim Rendez-vous

org.

flü - stern: Schatz, nur du! Blick - ke wer - fen muß er so seuf - zen: Ach! und seufzen: Oh!

klei - nen Veil - chen - strauß für die sü - ße Maus schwärmen muß er, nie - der - knien,

stür - misch werden und auch kühn, rau - ben dann zum Schluß ihr den er - sten Kuß

fest sie neh - men in den Arm. Don - ner - wet - ter, das macht warm! _____ Ja, das

ritard. *lento* *p*

ha - ben die Mäd - chen so ger - ne, die im Stüb - chen und die im Sa -

The first system of music features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on a grand staff (treble and bass clefs). The key signature has one flat (B-flat). The vocal line begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and C5. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note bass line in the left hand and chords in the right hand.

lon. _____ Schaun des Nachts in ihr Bett - chen die Ster - ne, da

The second system continues the vocal line with a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and C5. The piano accompaniment features a prominent chord in the right hand, marked with a slur and a fermata, while the left hand continues with eighth notes.

träu - men sie al - le da - von. _____ Ja das ha - ben die Mäd - chen so ger - ne,

The third system shows the vocal line with a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and C5. The piano accompaniment includes a chord in the right hand marked with a slur and a fermata, and a bass line with a '7' marking in the left hand.

die im Stüb - chen und die im Sa - lon. _____ Schaun des Nachts in ihr Bett - chen die

The fourth system continues the vocal line with a half note G4, followed by quarter notes A4, Bb4, and C5. The piano accompaniment features a chord in the right hand marked with a slur and a fermata, and a bass line with a '7' marking.

1. 2.

Ster - ne, da träu - men sie al - le da - von!

The first system of the score features a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with the lyrics "Ster - ne, da träu - men sie al - le da - von!" and includes first and second endings. The piano accompaniment consists of chords in the right hand and a rhythmic bass line in the left hand. Dynamic markings include *pp* (pianissimo) in the right hand.

The second system continues the piano accompaniment from the first system. It features a steady eighth-note bass line in the left hand and chords in the right hand. A dynamic marking of *pp* is present.

The third system continues the piano accompaniment. It includes a dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) in the right hand and the instruction *loco* above the right-hand staff.

The fourth system continues the piano accompaniment. It features a dynamic marking of *p* (piano) in the right hand.

The fifth system concludes the piano accompaniment. It features a dynamic marking of *ff* (fortissimo) in the right hand.

Das haben die Mädchen so gerne!

Marsch-Couplet aus der Posse: „Autoliebchen“.

Text von Alfred Schönfeld.

Musik von Jean Gilbert.

I.

Mädchen, ach ich kenne Euch
Mädchen, Ihr seid Alle gleich,
Führt mit fester Hand
Uns am Gängelband.
Junger Mann muß nett und fein,
Muß auch immer zärtlich sein,
Und beim Rendezvous
Flüstern „Schatz, nur Du“.
Blicke werfen muß er so,
Seufzen „Ach“ und seufzen „Oh“
Kleinen Veilchenstrauß
Für die süße Maus!
Schwärmen muß er, niederknien,
Stürmisch werden und auch kühn
Rauben dann zum Schluß
Ihr den ersten Kuß!
Fest sie nehmen in den Arm,
Donnerwetter, das macht warm.

Refrain:

Ja, das haben die Mädchen so gerne
Die im Stübchen, und die im Salon,
Schau'n des Nachts in ihr Bettchen die Sterne —
;: Da träumen sie Alle davon! ;:

II.

Hat ein Jüngling sich erklärt
Daß er Herz und Hand begehrt,
Heißt es: „Nun mal flink
Den Verlobungsring!“
Glänzt das goldne Ringelein,
Braucht man nicht mehr schüchtern sein,
Geht allein mal aus
Mit der kleinen Maus.
Zu Kempinski erst einmal
Hummer oder grünen Aal,
Später, ach herrjeh!
In's Konzert und Cafe!
Monsieur Meschugge möcht' ich sehn,
Ach, der dirigiert so schön!
Und der Sekt — der knallt —
Schätzchen, mach' blos Halt!
In der Haustür dann zum Schluß
Stundenlanger Abschiedskuß.

Refrain:

Ja, das haben die Mädchen so gerne
Die im Stübchen, und die im Salon,
Schau'n des Nachts in ihr Bettchen die Sterne —
;: Da träumen sie Alle davon! ;:

III.

Kommt der Tag der Trauung dann
Bräutchen zieht das Brautkleid an
Myrthe — Hochzeitsstaat —
Ach der Bräut'gam naht!
Sie fragt zitternd die Mama
„Sind viel Leute unten da?
Alle soll'n sie sehn
Mich zur Kirche gehn!“
Wie erglüht ihr Angesicht,
Priester seinen Segen spricht,
Ringe wechseln dann — —
Endlich Frau und Mann!
Hochzeitssaal — sie warten schon —
Hochzeitsmarsch von Mendelssohn!
Großer Tusch setzt ein
Brautpaar rauscht herein!
Hochzeitstafel — Toast erklingt,
Sehnsuchtsvoll ihr Herzchen springt!

Refrain: